

# FILM ALS LOCH IN DER WAND

Kino und Geschichte bei Siegfried Kracauer

Herausgegeben von

Drehli Robnik, Amália Kerekes, Katalin Teller

VERLAG TURIA + KANT  
WIEN-BERLIN

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek  
 Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der  
 Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische  
 Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

Bibliographic information published by  
 Die Deutsche Nationalbibliothek  
 The Deutsche Bibliothek lists this publication in the  
 Deutsche Nationalbibliografie;  
 detailed bibliographic data are available  
 on the Internet at <http://dnb.ddb.de>.

ISBN 978-3-85132-609-3

Publiziert mit finanzieller Unterstützung des Fonds zur  
 Förderung der wissenschaftlichen Forschung.



Publiziert mit finanzieller Unterstützung des  
 Instituts für Wissenschaft und Kunst (IWK), Wien.



Cover: Gabu Heindl  
 Lektorat: Joachim Schätz  
 Satz: Drehli Robnik

© Copyrights bei den Autor\_innen  
 © Verlag Turia + Kant, 2013

VERLAG TURIA + KANT  
 A-1010 Wien, Schottengasse 3A/5/DG1  
 D-10827 Berlin, Crellestraße 14 / Remise  
[info@turia.at](mailto:info@turia.at) | [www.turia.at](http://www.turia.at)

Trailer ..... 7

BILDER UND SUBJEKTE

---

HEIDE SCHLÜPMANN

»Es kommt darauf an, daß Menschen die Institutionen ändern«.  
 Kracauers politischer Humanismus und die Filmwissenschaft ..... 10

JÁNOS WEISS

Kracauers Variante einer Theorie der »Verdinglichung«.  
 Eine Einführung in Kracauers frühe Filmtheorie ..... 43

KATALIN TELLER

»Ein Windhauch konnte die Gebäude des Verstandes und der  
 Macht stürzen, solange ihr Fundament das Menschenleben war«.  
 Der Stellenwert des Zufälligen und Ironischen im *Detektiv-Roman* ... 59

AMÁLIA KEREKES

Aus der Geschichte. Zum Begriff der Episode bei Béla Balázs  
 und Siegfried Kracauer ..... 70

BÉLA BACSÓ

Raum-Bild. Zu Kracauers Bild-Theorie als »Vorrang des Optischen« .. 80

GABY BABIĆ / ANKE ZECHNER

An den Rändern des Subjekts. Siegfried Kracauers Konzept  
 der Zurücknahme als Überleben ..... 89

PHILIPPE DESPOIX

Geschichtsschreibung im Zeitalter fotografischer und filmischer  
Reproduzierbarkeit. Siegfried Kracauer vor den letzten Dingen . . . . . 103

SIEGFRIED MATTL

Foto, Film, Geschichte. Das Bild der Vergangenheit  
bei Siegfried Kracauer . . . . . 116

KARIN HARRASSER

Abstraktion zum Konkreten. Siegfried Kracauers Geschichtsbuch als  
Anleitung zum stolpernden Gang zu den Dingen . . . . . 128

NIA PERIVOLAROPOULOU

Zeit der Geschichte und Zeit des Films bei Siegfried Kracauer . . . . . 146

DREHLI ROBNIK

*Side by side* als wirkliche Gegner. Zu politischen Einsätzen im  
Film-Denken von Siegfried Kracauers *History* . . . . . 160

CHRIS TEDJASUKMANA

Die Erfahrung verlorener Möglichkeiten. Kracauer, Benjamin  
und die queere Geschichtsschreibung des Kinos . . . . . 183

DENNIS GÖTTEL

Paradiesmauer und Trugbilder. Zum Kinoraum in  
Siegfried Kracauers *Geschichte – Vor den letzten Dingen* . . . . . 202

Autor\_innen . . . . . 219

Siglen, Facts und Credits . . . . . 222

Übrig bleibt vielleicht nur noch die Haltung des Wartens. Wer sich zu ihr entschließt, der versperrt sich weder wie der trotzig Bejaher der Leere den Weg des Glaubens, noch bedrängt er diesen Glauben wie der Sehnsüchtige, den seine Sehnsucht hemmungslos macht. Er wartet, und sein Warten ist ein zögerndes Geöffnetsein [...]. (SK: Die Wartenden)

Wartend erfuhrt Kracauer in dem, was als Umbruch von Fotografie und Film zu neuer Konkretion erscheint, die Herstellung einer Wirklichkeitsnähe. Diese Wirklichkeit gibt ihm das Selbstbewusstsein des Theoretikers zurück, in dem Unterschiedenheit von Erkenntnis zu Trennung von ihr wird, während eine Verbundenheit mit Fotografie und Film sich einstellt. (Heide Schlüppmann)

Der in die zerstückelte Welt versetzte Einzelne, der etwa ein Bewußtsein von sich selber hat, ist in ihr einsam schlechthin. Für Augenblicke nur kann seine Seele sich behaupten und dadurch, daß sie ihr Eigensein fühlt, die Scheinhaftigkeit des Hastens um sie her enthüllen. (SK: Ein Film)

Der Film passt in diese hochzivilisierte Umgebung und hat ein mimetisches Verhältnis zu dieser Welt. Der Film spiegelt aber nicht einfach die Verdinglichung, sondern ist selbst ein Stück dieser Verdinglichung. (János Weiss)

Der Raum des gemeinsamen Lebens, in dem das hingespante Sein der Gesamtmenschen unter dem Gesetz sich weitet, bleibt unerfüllt, wenn punkthafte Individuen ohne Sein miteinander verkehren. Statt daß ihr Handeln der Existenz entwächst, ist ihre Pseudo-Existenz lediglich der Bezugspunkt von Handlungen, deren Abgelöstheit sie der ratio erschließt [...]. (SK: Der Detektiv-Roman)

Selbst wenn auf der idealtypischen Ebene seiner Ausführungen den gesellschaftlichen Normen und ihrem Metaphysikverlust Rechnung getragen wird, so geschieht dies auf eine Weise, die den Detektivroman lediglich als oberflächliches Symptom benutzt, um eine sozialkritische These auf den Punkt zu bringen. (Katalin Teller)

Bloße Illustrationen sind auch die üblichen historischen Stücke. Sie veranschaulichen Episoden, die noch dazu meist schlecht erzählt sind – eine Geschichtskunde in Bildern, statt daß sich aus den Bildern die Geschichte ergäbe [...]. (SK: Film 1928)

Der Schlüsselbegriff der Episode steht bei Kracauer noch als pejorativ gemeintes Charakteristikum für eine unselbstständige Filmsprache, die